

ist. Er teilt die Erde in eine nördliche und eine südliche Halbkugel.

Parallelkreise heißen die Kreislinien, welche mit dem Äquator parallel laufen. Sie werden gegen die Pole zu immer kleiner. Die wichtigsten Parallelkreise sind: die beiden Wendekreise und die beiden Polarkreise.

Man zählt die Parallelkreise vom Äquator bis zu den Polen von 0—90. Zwischen diese 90 mit ganzen Zahlen bezeichneten Parallelkreise fallen noch viele andere. Diese bezeichnet man entweder durch Brüche, z. B. $23\frac{1}{2}^{\circ}$, oder durch Minuten und Sekunden, z. B. $45^{\circ} 38' 12''$.

Meridiane oder Mittagshalbkreise heißen die Halbkreise, welche von einem Pol bis zum anderen gehen. Sie durchschneiden den Äquator und die Parallelkreise rechtwinklig und bilden mit ihnen ein Netz, Landkartenetz. Ihr Name kommt daher, daß alle auf demselben Meridian liegenden Orte zu gleicher Zeit Mittag (lateinisch: meridies) haben. Alle Meridiane sind gleich groß.

Man zählt die Meridiane von einem Anfangs- oder Null-Meridian nach Osten und Westen von 0—180. Im 180., der dem Null-Meridian gerade gegenüber liegt, begegnen sich die östlichen und westlichen Meridiane. Die Meridiane, welche zwischen die mit ganzen Zahlen bezeichneten fallen, werden ebenfalls durch Brüche, oder durch Minuten und Sekunden bezeichnet.

Nicht alle Völker zählen von demselben Null-Meridian. Die Engländer bezeichnen den Meridian von Greenwich (spr. Grimitch), die Franzosen den von Paris, die Amerikaner den von Washington, die Deutschen den von der Insel Ferro mit Null. Letzterer ist der passendste, weil er die Erde am natürlichsten in eine östliche und westliche Halbkugel schneidet.

Geographische Länge und Breite. Die Lage eines Ortes auf der Erdoberfläche wird mittelst seiner geographischen Länge und Breite bestimmt. Geographische Länge heißt die Entfernung eines Ortes vom Null-Meridian nach Osten oder Westen (östliche oder westliche Länge). Geographische Breite heißt die Entfernung eines Ortes vom Äquator nach Norden oder Süden (nördliche oder südliche Breite). Diese Entfernung wird nicht in Kilometern, sondern in Graden, Minuten und Sekunden angegeben.

Größenverhältnisse der Erdkugel. Vor etwa 100 Jahren wurde von den Franzosen die Entfernung des Nordpols vom Äquator berechnet und 10 Mill. m = 10.000 km gefunden. Somit beträgt der ganze Erdumfang 40 Mill. m